



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Jugendhilfeausschuss	08.06.2010	
Stadtentwicklungsausschuss	10.06.2010	
Ausschuss Schule und Weiterbildung	28.06.2010	
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	05.07.2010	
Bezirksvertretung 7 (Porz)	06.07.2010	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### **Umsetzung der Kooperationsvereinbarung mit der Yehudi Menuhin Stiftung Deutschland - MUS-E an Grundschulen in Programmgebieten der "Sozialen Stadt NRW"**

Das Hauptprojekt der Yehudi Menuhin Stiftung Deutschland ist MUS-E, ein europaweites künstlerisches Programm für Schulen. Ziel ist es, über die Arbeit mit Künstlern die Persönlichkeit von Kindern und Jugendlichen zu entfalten, ihre Kreativität und künstlerische Ausdrucksfähigkeit zu fördern und ihre soziale Kompetenz zu stärken. Einmal pro Woche bestreiten Künstler aus Theater, Tanz, Musik und bildender Kunst zwei Schulstunden im Kernbereich des Unterrichts unter Mitwirkung der Lehrer.

MUS-E ist darüber hinaus ein Kooperationsprojekt zwischen dem Ministerium für Bauen und Verkehr NRW, der Yehudi Menuhin Stiftung Deutschland sowie den Stadtteilen der „Sozialen Stadt NRW“. Es wird an Grundschulen in den Programmgebieten der „Sozialen Stadt NRW“ angeboten und mit Stadterneuerungsmitteln gefördert.

Das Projekt hebt die Bedeutung der Schulen im Stadtteil hervor. Als Stadtteilschulen leisten die Schulen Integrationsarbeit und verändern durch ihre Öffnung in den Stadtteil hinein das Image der Quartiere positiv nach innen und außen.

MUS-E eröffnet insbesondere Kindern in sozial benachteiligten Stadtteilen den Zugang zur Kunst und macht erfahrbar, dass Vielfalt von Individualität und kultureller Herkunft jede Gemeinschaft bereichert.

Neben dem Programmgebiet Mülheim 2020 (hierzu erfolgte bereits eine gesonderte Information) erfüllen die Sanierungsgebiete Bocklemünd-Mengenich mit der städtischen Grundschule Görlinger Zentrum und Porz-Finkenbergr mit der Finkenbergrschule die o.a. Voraussetzungen und nehmen für die Schuljahre 2008/2009 bis 2010/2011 an diesem Projekt teil.

Die Kosten beziffern sich dabei insgesamt für diese beiden Grundschulen auf 118.800 €. Der Fördersatz des Landes Nordrhein-Westfalen für die Kooperationsmaßnahme beträgt 80%. Das MUS-E-Projekt ist Bestandteil des jeweiligen Integrierten Handlungskonzeptes des Stadtteils. Dies ist Voraussetzung dafür, dass der kommunale Eigenanteil in Höhe von 20% in Gänze durch Sponsorengelder und zweckgebundene Spenden ersetzt werden darf. Sponsorengelder und Spenden werden durch die Stiftung aufgebracht. Der Stadt Köln entstehen somit durch das Projekt keine zusätzlichen Kosten.

gez. Roters